



Tagungsort

Auditorium Friedrichstrasse
Friedrichstrasse 180
10117 Berlin

Anfahrt mit dem Zug:

Hauptbahnhof: ca. 3,5 Kilometer entfernt, von dort alle S-Bahnen im Minutentakt bis S-Bahnhof Friedrichstrasse (Fußweg von dort ca. 10 Min.)

Ostbahnhof: ca. 3,9 Kilometer entfernt, von dort alle S-Bahnen im Minutentakt, bis S-Bahnhof Friedrichstrasse (Fußweg von dort ca. 10 Min.)

Bahnhof Zoologischer Garten: ca. 4,5 Kilometer entfernt, von dort wahlweise: alle S-Bahnen im Minutentakt, bis S-Bahnhof Friedrichstrasse (Fußweg von dort ca. 10 Min.) oder Buslinie 100 bzw. 200 bis zur Haltestelle Unter den Linden/Friedrichstrasse oder U-Bahnlinie U2 bis U-Bahnhof Stadtmitte

Bahnhof Südkreuz: ca. 5,5 Kilometer entfernt, S-Bahnen S2 und S25 oder Regionalbahnen bis S-Bahnhof Friedrichstrasse (Fußweg von dort ca. 10 Min.)

Vom Flughafen Tegel:

ca. 10 km, ca. 30 Min. mit der Expressbuslinie TXL, Haltestelle Unter den Linden/Friedrichstrasse

Vom Flughafen Schönefeld:

ca. 20 km, ca. 35 Min. mit Regional- und S-Bahnen bis zum S-Bahnhof Friedrichstrasse (Fußweg von dort ca. 10 Min.)



dafa
Deutsche Agrarforschungsallianz

Deutsche Agrarforschungsallianz (DAFA)

c/o Johann Heinrich von Thünen-Institut
Bundesallee 50
38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 596-1019
Fax: 0531 / 596-1099
E-Mail: info@dafa.de
Web: www.dafa.de

Einladung zur
Auftaktveranstaltung
der Deutschen
Agrarforschungsallianz
11./12. November 2010
Auditorium Friedrichstrasse, Berlin

Deutsche Agrarforschungsallianz – Forum und Chance für Sie!

Die Bekämpfung von Hunger, Fehl- und Mangelernährung, die Verlagerung von Anbauzonen durch den globalen Klimawandel, die Optimierung von Erträgen bei sinkender Ressourcenverfügbarkeit und gleichzeitig besserem Verbraucherschutz, der Erhalt von Biodiversität und Bodenfruchtbarkeit, Perspektiven für Menschen in ländlichen Gebieten – diese Kardinalthemen haben die Agrar- und Ernährungsforschung mit ihren anverwandten Disziplinen weltweit ins Zentrum der Aufmerksamkeit und Erwartungen gerückt.

Deutschland weist mit seinen einschlägigen Fakultäten an Universitäten und Hochschulen, mit der Ressortforschung in Bund und Ländern und seinen außeruniversitären Forschungseinrichtungen eine immense Vielfalt und Kompetenz auf, diese globalen Herausforderungen lösen zu helfen. Dieser Expertise



will die DAFA auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene ein Gesicht und mehr Gewicht geben.

Deshalb lädt Sie die DAFA herzlich ein, sich in die Diskussion und Gestaltung problemlösungsorientierter Forschungsansätze einzubringen! Mit der Mitgliedschaft in der DAFA stärken die Forschungseinrichtungen ihre Position in Konsortien zu Forschungsthemen, deren stärkere Berücksichtigung bei Planungen in nationalen und europäischen Forschungsprogrammen sich die DAFA auf die Fahnen geschrieben hat.

Der erste Schritt auf diesem Weg ist es, gemeinsam mit den Akteuren aus Landwirtschaft, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaft, Forst- und Holzwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Weinbau, Veterinärmedizin sowie Teilen der Umwelt- und Geowissenschaften starke themenbezogene Netzwerke zu bilden. Damit diese Netzwerke auf einer soliden Basis stehen, werden auf der Auftaktveranstaltung gemeinsame Forschungsstrategien und Kooperationen vorgestellt und diskutiert. An diesen Konzepten wird die DAFA mit Ihnen in den nächsten Monaten weiter arbeiten.

Programm

Information und Diskussion zur DAFA

Donnerstag, 11.11.2010

13:30 Uhr Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Hubert Wiggering, Sprecher der DAFA

Struktur und Strategie

Moderation: Prof. Dr. Thomas Jungbluth, Hohenheim

■ Anforderungen an die DAFA

Prof. Dr. Ernst Berg, Bonn

■ Übersicht über die deutsche Agrarforschung

Dr. Doris Lange und Thorsten Michaelis,
Braunschweig

■ Konsortium Deutsche Meeres- forschung – Strukturen erfolgreicher Forschungsnetzwerke

Prof. Dr. Gerold Wefer, Bremen

■ Wie arbeitet die DAFA?

Prof. Dr. Hubert Wiggering, Müncheberg

15:45 Uhr ■ Informeller Austausch

Gesprächsmöglichkeit im Foyer bei Kaffee

Spotlights: Anregungen für DAFA-Fachforen

Moderation: Prof. Dr. Folkhard Isermeyer, Braunschweig

16:45 Uhr ■ Spotlights zu verschiedenen
Themenbereichen

Auswahl aus eingehenden Vorschlägen

■ Abschlussdiskussion

Leitung: Prof. Dr. Gerhard Reckemmer,
Karlsruhe

18:45 Uhr „Get together“ mit Imbiss

Freitag, 12.11.2010

8:30 Uhr ■ „Scientists only“ –
Gestaltung des ersten DAFA-Jahres
Satzung – Mitgliedschaft – Fachforen
Veranstaltung für Mitglieder und an der Mit-
gliedschaft interessierte Wissenschaftlerinnen
und Wissenschaftler
Moderation: Stefan Lange, Braunschweig

■ Wege zur Mitgliedschaft und Beteiligungsmöglichkeiten

■ Ideen für DAFA-Fachforen 2011

9:45 Uhr Kaffeepause

Erwartungen an die DAFA und Schwerpunkte der DAFA

10:15 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Thomas Jungbluth, Hohenheim

■ Forschungspolitische Strategien des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und Erwartungen an die DAFA

Bundesministerin für Ernährung, Landwirt-
schaft und Verbraucherschutz, Ilse Aigner

■ Ergebnisse der Auftaktveranstaltung und Arbeitsschwerpunkte der DAFA

Prof. Dr. Hubert Wiggering, Müncheberg

11:30 Uhr Kaffee, Imbiss

13:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Pressekonferenz der DAFA

11:30 bis 12:00 Uhr Teilnehmer: DAFA-Vorstand
Prof. Dr. Hubert Wiggering
Prof. Dr. Folkhard Isermeyer
Prof. Dr. Thomas Jungbluth
Prof. Dr. Gerhard Reckemmer

Dr. Christian Grugel und
Dr. Hartmut Stalb, BMELV